

5. 3. 2015

Herrn
Bürgermeister Wolfgang Mainz
nachrichtlich Herrn Bürgermeister Dirk Osbahr

Sehr geehrter Herr Mainz,

wir bitten Sie, den nachstehenden Punkt auf die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung zu setzen.

**Handlungs- und Maßnahmenplan zur Umsetzung des Entwicklungskonzeptes
Tourismuszukunft Schönberg
hier: Antrag der SPD-Fraktion**

Seit einem Jahr liegt das Tourismusedwicklungskonzept des N.I.T. vor, das Rahmenbedingungen für die strategischen Planungen und Entwicklungen für eine gute Zukunft unseres Ostseebads darstellt. Dieser allgemeine Rahmen bedarf der Konkretisierung. Es geht nicht nur darum, neue Ziele zu definieren. Damit Schönberg sich als größte Tourismusgemeinde im Kreis Plön weiterhin erfolgreich am Markt behaupten kann, sind auch konkrete Maßnahmen zu entwickeln, z.B. zur touristischen Infrastruktur, zur Optimierung unseres Angebotes, zur Verbesserung der Strandsituation, zur Belebung der Vor- und Nachsaison oder zum touristischen Marketing.

Wir brauchen deshalb einen Handlungs- und Maßnahmenplan, der das Grobkonzept des NIT umsetzt.

In der Zeit von 2003 bis 2011 gab es laut NIT Konzept bei den gewerblichen Übernachtungen – und je nachdem wie der Sommer war, zwischen 272.000 und 299.000 Übernachtungen. In 2014 gab es trotz eines guten Sommers nur 247.000 gewerbliche Übernachtungen. Auch wenn man diese Zahlen angesichts einer ebenfalls großen Anzahl an nichtgewerblichen Vermietern in Schönberg, die hier nicht erfasst sind, nicht überbewerten darf, so sind sie doch als Hinweis zu verstehen, dass es Handlungsbedarf gibt.

Wir brauchen den Plan jetzt und wir brauchen dabei neben der Leitung des Touristservice, die Mitwirkung des zuständigen kommunalpolitischen Gremiums sowie die Beteiligung repräsentativer touristischer Leistungsträger. Die Erarbeitung eines solchen Plans sollte im Rahmen eines Workshops unter Federführung des N.I.T. geschehen.

Wir beantragen deshalb, dass die GV den folgenden Beschluss fasst:

Es wird baldmöglichst in Workshop unter Beteiligung der Leitung des TS, des zuständigen Gremiums in der GV und repräsentativer Leistungsträger aus den verschiedenen touristischen Branchen durchgeführt mit dem Ziel einen Handlungs- und Maßnahmenplan zu erarbeiten. Mit der Moderation des Workshops und der schriftlichen Erstellung des Plans soll das N.I.T. beauftragt werden

Mit freundlichen Grüßen

Antje Klein

